

## ACHTUNG: WICHTIGE INFORMATION

Als Hersteller und Erfinder des Turbo-Digger zum ergonomischen und wirtschaftlichen Arbeiten im Bereich Tief-, Garten- und Landschaftsbau sowie in Baumschulen sind wir gehalten vor dem Erwerb solch eines Gerätes auf folgendes hinzuweisen:

**Der Preis solch eines Werkzeuges ist immer von der Griffform und der Schlagleistung des jeweiligen Typs abhängig.** Oftmals greift der Kunde bei der Vorführung zur ergonomischen Griff-Form wie z.B.

**TD-80 Alu-T-Griff**



**D-Griff**



In der Praxis von Leistung und Qualität überzeugt, wird oftmals nach der Angebotsabgabe hauptsächlich von Kommunen und öffentlichen Ämtern hinter dem Schreibtisch, am Computer nach anderen Mitbewerberprodukten oder Trittbrettfahrern gesucht, um den preisgünstigsten Anbieter herauszufiltern.

Hierbei entsteht für den Nichtpraktiker der Eindruck „ein Spaten ist ein Spaten“, was so leider nicht stimmt.

Ohne sich intensiv mit der Materie auseinanderzusetzen, wird nach dem günstigsten Preis gegriffen, wobei dann schon vorprogrammiert ist, dass das bei der Vorführung eingesetzte Gerät gar nichts mehr mit dem bestellten Gerät zu tun hat.

**Ein preisgünstiges Angebot entspricht grundsätzlich einer einfachen, billigen Griffform, sowie einem leistungsschwächeren Schlagwerk.**

Die Griffform mit dem breiten Doppel-T-Griff und einem leistungsärmeren Schlagwerk ist die günstigste Variante.

**Doppel-T-Griff**



**Der Doppel-T-Griff** ist für den breiten Einsatz nicht geeignet. **Leistungsmäßig** für viele Bereiche zu schwach ausgelegt, preislich aber gut, ist er allerdings **mit einem Alu-T-Griff oder D-Griff im Rahmen einer öffentlichen Ausschreibung nicht zu vergleichen.**

Wir sind der Meinung, in einer freien Marktwirtschaft kann und darf jeder anbieten, was er möchte. **Sie als Käufer, egal ob als Entscheidungsträger am Schreibtisch oder in der Praxis vor Ort, sollten jedoch die Geräte so testen und vergleichen, dass man von einer Gleichwertigkeit sprechen kann.**

Auch wenn man sich für ein leistungsmäßig schwächeres Gerät entscheidet, sollte dies so gewählt sein, dass man es nicht nach einigen Einsätzen umtauschen, oder in Zahlung geben möchte, weil die Kraft und/oder die Ergonomie der Anwendung fehlt.

**Ergonomie und Leistung haben ihren Preis. Wer am falschen Platz spart, zahlt am Ende drauf.** Leistungsmäßig können viele Arbeiten nicht ausgeführt werden oder das Gerät wird vom Bedienungspersonal nicht angenommen, weil es von der Griffergonomie nicht entsprechend eingesetzt werden kann.